

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS Vwgh 2011/5/25 2011/08/0084**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.05.2011

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

### Norm

AVG §10;

ZustG §9;

1. AVG § 10 heute
  2. AVG § 10 gültig ab 01.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2018
  3. AVG § 10 gültig von 01.01.2012 bis 31.07.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2011
  4. AVG § 10 gültig von 01.01.2010 bis 31.12.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
  5. AVG § 10 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
  6. AVG § 10 gültig von 01.01.1999 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
  7. AVG § 10 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998
1. ZustG § 9 heute
  2. ZustG § 9 gültig ab 01.01.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2008
  3. ZustG § 9 gültig von 01.03.2004 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2004
  4. ZustG § 9 gültig von 01.01.1999 bis 29.02.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
  5. ZustG § 9 gültig von 01.03.1983 bis 31.12.1998

### Rechtssatz

Nach der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes inkludiert die allgemeine Vertretungsmacht im Sinne des § 10 AVG (also die Ermächtigung, im Namen der Partei und mit Wirkung für die Partei in einem vom AVG beherrschten Verwaltungsverfahren Prozesshandlungen zu setzen) eine Zustellungsbevollmächtigung, zumal § 10 selbst eine Ausnahme insoweit nicht vorsieht (Hinweis: E 23. Mai 2007, 2005/08/0015). Soweit sich daher ein berufsmäßiger Parteienvertreter in einem Verwaltungsverfahren, in welchem § 10 AVG anzuwenden ist, zulässigerweise auf die erteilte Vollmacht beruft, erklärt er damit gegenüber der Behörde, regelmäßig auch Zustellungsbevollmächtigter iS des § 9 ZustellG zu sein. Nach der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes inkludiert die allgemeine Vertretungsmacht im Sinne des Paragraph 10, AVG (also die Ermächtigung, im Namen der Partei und mit Wirkung für die Partei in einem vom AVG beherrschten Verwaltungsverfahren Prozesshandlungen zu setzen) eine Zustellungsbevollmächtigung, zumal Paragraph 10, selbst eine Ausnahme insoweit nicht vorsieht (Hinweis: E 23. Mai 2007, 2005/08/0015). Soweit sich daher ein berufsmäßiger Parteienvertreter in einem Verwaltungsverfahren, in welchem Paragraph 10, AVG anzuwenden ist, zulässigerweise auf die erteilte Vollmacht beruft, erklärt er damit gegenüber der Behörde, regelmäßig auch Zustellungsbevollmächtigter iS des Paragraph 9, ZustellG zu sein.

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2011080084.X01

### Im RIS seit

27.06.2011

### Zuletzt aktualisiert am

14.10.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)